08. Juni 2022 - Vortrag Ralf Becker: "Sicherheit neu denken - Impulse für eine neue friedenspolitische Sicherheitsarchitektur in Europa"

Der Krieg in der Ukraine markiert eine Zeitenwende. Welche Optionen bieten sich zur Neugestaltung einer nachhaltigen friedlichen Nachkriegsordnung in Europa nach Beendigung dieses Krieges? Welche Rolle spielen dabei die Klimagerechtigkeits-Bewegung und Soziale Verteidigung? Über diese spannenden Fragen und Themen referiert am 8. Juni von 19.00 Uhr bis 21.30 Uhr im KönzgenHaus auf dem Halterner Annaberg der Gastreferent Ralf Becker als Koordinator der zivilgesellschaftlich-kirchlichen Initiative "Sicherheit neu denken". Dazu sind alle Interessierten und Friedensbewegten herzlich eingeladen.

Ralf Becker stellt dazu politische Analysen vor, die von der Initiative in Gesprächen mit führenden KoalitionspolitikerInnnen, der Bundeswehr und der Münchener Sicherheitskonferenz eingebracht werden.

Die öffentliche Veranstaltung in Federführung des Halterner IWiPo-Institutes und der katholischen Friedensbewegung Pax Chisti wird vom KönzgenHaus Haltern und von zahlreichen weiteren Kooperationspartnern mit getragen oder empfohlen: Dem Halterner Forum für Demokratie, Respekt und Vielfalt, dem Bildungswerk Münster der katholischen Arbeitnehmerbewegung KAB, der katholischen Pfarrei St. Sixtus Haltern und der evangelischen Kirchengemeinde Haltern, dem evangelischen Erwachsenenbildungswerk Westfalen-Lippe, den Friedensfreunden Dülmen und der Attac-Regionalgruppe Recklinghausen sowie der Ortsgruppe Recklinghausen von Fridays for Future.

Anmeldungen unter Bildung@kab-muenster.de (oder www.kab-bildungswerk.de (Anmeldetool). Der Eintritt ist frei (Spenden willkommen).

www.iwipo.eu www.forumdrv.de www.koenzgenhaus.de

Zum Referenten:

Ralf Becker von der badischen Landeskirche, Koordinator der zivilgesellschaftlich-kirchlichen Initiative „Sicherheit neu denken“, hat von 1994-1998 die Kampagne www.erlassjahr.de mit konzipiert, gegründet und geleitet, die als kirchlich-zivilgesellschaftliches Bündnis 1999 einen G8-Gipfelbeschluss zur Entschuldung von Entwicklungsländern erreichte.
Von 1998 bis 2001 arbeitete er für die Studie Zukunftsfähiges Deutschland, danach für die Initiative Zukunft des Katholisch-Sozialen Instituts Bad Honnef. Von 2012 bis Mitte 2019 koordinierte er den Verein www.gewaltfreihandeln.org, der bundesweit Friedensfachkräfte auf christlich-spiritueller Grundlage ausbildet.